Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 17=37 (1871)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Der Schweiz. Millitärzeitschrift XXXVII. Jahrgang.

Bafel.

XVII. Jahrgang. 1871. Nr. 3.

Erfcheint in wochentlichen Rummern. Der Breis per Gemefter ift franto burd bie Somels Rr. 3. 50. Die Bestellungen werben birett an bie "Schweighauserische Berlagebuchhandlung in Bajel" abreffrt, ber Betrag wird bei ben auswärtigen Abonnenten burch Rachnabme erboben. 3m Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. 3m Austande nehmen alle Buchhanblungen Beftellungen an. Berantwortliche Rebattion: Dberft Bieland und Sauptmann von Elgger.

Inhalt: Das neue Bifier für unfere Sanbfeuerwaffen mit einer Grabuation bis 1200 Meter = 1600 Schritt = 4000 Fub. Bur Lage ber Schweiz. — Brufungen für Gintritt und Avancement im eibgenöffifchen Generalftab. — Ueber bas Projett ber neuen Militarorganifation bes orn. Bunbesrath Belti. (Fortfepung.) — Gibgenöffifde Militariculen im Jahre 1871.

Das neue Difier für unsere Sandfeuerwaffen mit einer Graduation bis 1200 Meter = 1600 Schritt = 4000 **f**uß.

(Siehe Militar-Beitung 1870 Rr. 46.)

3ch habe in einer früheren Auseinanderfegung die Unficht ausgesprochen, bag ein vereinfactes, ich mochte und hauptfachlich fur bie Rufflierkompagnien, als

ein foldes, wie jest zur Ginführung bestimmtes, mit Grabuation bis 1200 Meter; ich habe ferners gesagt, bag bie Salvenfeuer bei uns wenig geubt feien, und Diftangen über 600 Schritt nur folecht beschoffen wurden, über 1000 Schritt fogar fast ohne Refultat feien; um bieg festzustellen, habe ich fol= gende Schiegversuche vorgenommen, mit einer Angahl geftiter Schügen, aus mehreren Infanteries Roms pagnien ausgezogen; feiner ber Betreffenben hatte fagen, ein feststehendes Biffer viel paffender mare in ben diegjahrigen Uebungen von 300-600 Schritt weniger benn 85% Treffer gefcoffen.

Resultate der Echießübung vom 20. Rovember 1870. Salvenfeuer.

Bitterung gunftig; hell aber nicht blenbenb; fehr leichter Guboftwind von lints nach rechts.

	Distanzen in Schritten.															7	Total.							
* " * "	200			300			400			500			600			800			1000			ævilli.		
	Schüffe.	Treffer.	0/0	Schüffe.	Treffer.	0/0	Schüffe.	Treffer.	0/0	Schuffe.	Treffer.	0/0	Schüffe.	Treffer.	•/o	Schüffe.	Treffer.	0/0	Schüffe.	Treffer.	o/ 0	Schuffe.	Treffer.	0,6
A. Salvenfeuer mit entspre- chend gestelltem Absehen B. Salvenfeuer mit unveran- bertem Absehen auf ben	1	_	_	72	41	57	78	54	69	_	_		71	46	65	80	27	34	84	14	17	385	182	47
untersten Stand (300 Schritt) gestellt C. Salvenfeuer mit unveran- bertem Absehen, auf bie	84	64	76	56	44	79	82	59	7 2	_		_	-	_		_	-	_	-		_	222	167	7 5
Elevation für 400 Schr. gestellt	_	_	_	85	64	7 5	81	58	72	57	41	72	_	_	_	_	_	_	_	_	_	223	163	73
Total .	84	64	76	213	149	70	241	171	71	57	41	72	71	46	65	80	27	34	84	14	17	830	512	62 61,7

Rota: Scheibe 18 Fuß lang und 6 Fuß hoch, ber Lange nach burch einen schwarzen, 1 Fuß breiten Strich gleichmäßig getheilt. Waffen, hinterlaber fl. Ral. meift umgeanberte Infanterie-Gewehre; einige Beabobye, Martinis und Betterli-Gewehre.

Erfte Serie ber Uebungen erftredt fich auf Be= ichießung ber Diftangen von 300, 400, 600, 800, 1000 Schritt ftetefort mit ber Diftang entsprechend geftelltem Biffere.

Zweite Serie. Uebungen auf 200, 300, 400 Schritt mit festgestelltem Bifier auf 300 Schritt.

Dritte Serie auf 300, 400, 500 Schritt mit festgestelltem Bifier auf 400 Schritt.

Bei ben beiben letten Uebungen wurde jeweilen nach ber Diftang ber Bielpuntt burch Rniebobe, Brufthobe, Ropfhobe angegeben.

Bemerkungen zu obigen Schiefversuchen:

1. find die Refultate im Bergaltniß zu ben Schuten nur angehend gut ju nennen; waren jedenfalls mit ber Truppe im Allgemeinen bebeutenb geringer ausgefallen; zeigen, bag bie Salven= feuer wenig geubt werben und hauptfachlich,